

Krone

Solowickler ergänzt Sortiment

EasyWrap mit maximal 1,50 m Ballendurchmesser für klein strukturierte Regionen



Der neue Solowickler EasyWrap 150 wickelt Rundballen bis zu 1.600 kg.

Neu bei Krone ist der Solowickler EasyWrap 150, der das Einwickeln von Rundballen mit einem Durchmesser von 1,00 m bis 1,50 m ermöglicht und insbesondere für klein strukturierte Regionen konzipiert wurde. Mit dem Solowickler, der mit bis zu 36 Umdrehungen pro Minute rotiert, stellt Krone nach eigenen Angaben den aktuell schnellsten Einarmwickler am Markt. Die kompakte Dreipunkt-Maschine kann in der Front oder im Heck des Traktors angebaut werden.

Zwei angetriebene Walzen (je eine Glatt- und Riffelwalze) sorgen für ein sicheres Drehen des Ballens. Die zu wickelnde Ballengröße kann durch einfaches Abstecken der Bolzen an den Ladearmen verändert werden. So soll gewährleistet werden, dass die Folie immer mittig auf dem Rundballen aufgetragen wird.

Anstelle einer Zeitsteuerung der Wickeleinheit überwacht bei dem EasyWrap ein Drehwinkelsensor die Position des Wickelarms für ein gutes Wickelergebnis mit gleichbleibender Überlappung – auch bei wechselnden Traktoren mit unterschiedlicher Hydraulik-Leistung.

Gewickelt wird mit einer 750 mm breiten Folie, die serienmäßig mit 55 Prozent oder mit 70 Prozent vorgestreckt werden kann. Bis zu vier Ersatzrollen können an einem optionalen Folienrollenhalter mit integrierter Beleuchtung und Bedienung, zur Steuerung der Halte- und Schneidvorrichtung sowie zum Rotieren des Wickelarms, zusätzlich mitgenommen werden.

Serienmäßig wird der Wickler über ein DS 500 Terminal bedient, in dem sich die Anzahl der Folienlagen und die Ballengröße einstellen lässt, die zu wickelnden Lagen werden automatisch berechnet. Sollte die Folie zu Ende sein oder reißen, bleiben die Walzen sofort stehen. Der Wickelarm fährt auf die linke Maschinenseite, sodass die Folie problemlos eingelegt werden kann.

Der EasyWrap 150 kann optional mit einem Ballenaufsteller ausgestattet werden. Dieser dient gleichzeitig als Sensor für die Auto-Load-Funktion: Wird die Rolle beim Anfahren durch einen Ballen nach vorne gedrückt, fahren die beiden Walzen zusammen und nehmen den Ballen auf. Der Wickelvorgang kann komplett automatisiert werden.

Beim Feldwechsel wählt der Fahrer – ohne vom Traktor abzusteigen – per Knopfdruck aus der Kabine die Straßenposition und fährt dann komfortabel zum nächsten Einsatz. Dank der Beleuchtung an der Maschine verfügt der neue Krone EasyWrap über eine serienmäßige Straßenzulassung.

www.krone.de